



Verklärung

Description

Weite Wagen . Meditation

Foto: Klaus Glas

Verklärung

Es gibt sie:
diese Momente, die man nicht sucht,
die einen finden.

Wie Lichtblicke
im Dunkel des Denkens
sind sie plötzlich da.

Ein sanftes Lächeln,
weil man – tief im Innern – fühlt,
dass man nicht allein ist.

Jetzt, in diesem Moment,
ist man gewiss:
Gott existiert!
Er ist in meine Hand gefallen
wie ein Apfel,
der mir – fallend vom Baum – die Schulter streift
und an meinem rechten Arm hinunterrollt.

Für einen kurzen Moment
hat mich Gott berührt.
Und ein Wort aus der Schrift
taucht auf im Gedankenmeer.
Das Wort springt wie ein Delfin aus dem Wasser:
„Denn in ihm leben wir,
bewegen wir uns
und sind wir.“ (Apg 17, 28).

[Klaus Glas](#)